



EUROPA-UNIVERSITÄT  
VIADRINA  
FRANKFURT (ODER)

# Konfliktpotenzial und Konfliktkultur in Hochschulen

HIS-Institut für Hochschulentwicklung

6. Netzwerktreffen Konfliktmanagement und Mediation, 24. November 2015

Dr. Christian Hochmuth

Institut für Konfliktmanagement, Europa-Universität Viadrina

# Struktur der Präsentation



EUROPA-UNIVERSITÄT  
VIADRINA  
FRANKFURT (ODER)

- A. Warum ist dieses Thema überhaupt relevant?
- B. Was ist spezifisch für Konflikte an Hochschulen?
- C. Welche Ansätze zur Konfliktbearbeitung finden sich an Hochschulen?
- D. Was kennzeichnet institutionalisierte Konfliktbearbeitung an Hochschulen?
- E. Weiterführende Literatur (in Auswahl)

# A. Warum ist dieses Thema überhaupt relevant?



EUROPA-UNIVERSITÄT  
VIADRINA  
FRANKFURT (ODER)

Quantitative Annäherung (für deutsche Hochschulen, 2014)\*

2 698 910 Studierende

45 749 Professoren (einschl. Juniorprofessoren)

86 184 Mitarbeiter in der Hochschulverwaltung

77 528 wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter

Qualitative Annäherung

\*(Datenbasis: Statistisches Bundesamt, [www.destatis.de](http://www.destatis.de))

# B. Was ist spezifisch für Konflikte an Hochschulen?



<b>Merkmal</b>
<b>Expertenorganisation</b>
<b>Freiheit von Forschung und Lehre</b>
<b>Selbstverwaltung</b>
<b>Sozialisierung von Wissenschaftlern</b>
<b>Dezentrale Organisation</b>

# B. Was ist spezifisch für Konflikte an Hochschulen?



<b>Merkmal</b>	<b>Herausforderung für Konfliktmanagement</b>
<b>Expertenorganisation</b>	Aufmerksamkeit für Gesamtinteressen der Hochschule jenseits der eigenen Forschungstätigkeit und des eigenen Arbeitsfeldes schaffen
<b>Freiheit von Forschung und Lehre</b>	Verständnis für gesellschaftliche Wünsche und Ansprüche an die Hochschulen fördern
<b>Selbstverwaltung</b>	Verständnis für Anliegen der unterschiedlichen Statusgruppen sichern und Umgangsweise zur Beschleunigung von Entscheidungsprozessen in der Selbstverwaltung entwickeln
<b>Sozialisierung von Wissenschaftlern</b>	Stellenwert von Zusammenarbeit und Kooperation für erfolgreiche Lehre, Forschung und (Selbst-)Verwaltung verdeutlichen
<b>Dezentrale Organisation</b>	Kooperation zwischen zentralen und dezentralen (Macht-)Akteuren fördern

# C. Welche Ansätze zur Konfliktbearbeitung finden sich an HS?



Idealtypen (im Max Weber'schen Sinne) institutionalisierter Konfliktbearbeitung

- **Idealtypus 1:** 1-Personen-Konfliktmanagement-System (vgl. *PricewaterhouseCoopers/Europa-Universität Viadrina* (Hg.) (2013), S. 19)
- **Idealtypus 2:** Aufteilung der Hochschule (alleiniger Fokus etwa auf Studierenden, auf Mitarbeitern der Hochschulverwaltung, auf Professoren, auf Hochschulleitung)
- **Idealtypus 3:** strukturgeleitetes Modell mit mehreren beteiligten Akteuren

# D. Was kennzeichnet institutionalisierte Konfliktbearbeitung an HS?



## Kennzeichen

- 2 Grundbekenntnisse
- Formalisierung
- verfahrensgeleitete Konfliktbearbeitung

## Umsetzung

## Gefahren

## Vorzüge

# E. Weiterführende Literatur (in Auswahl)



EUROPA-UNIVERSITÄT  
VIADRINA  
FRANKFURT (ODER)

- Gramm, Helmuth* (2012): Auf dem Weg zu einem Konfliktmanagementsystem an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg. In: *Konfliktdynamik*, 1. Jg./H. 4, S. 348ff.
- Hochmuth, Christian* (2014): Eine Analyse des Konfliktumfeldes Hochschule. In: *Das Hochschulwesen*. 62. Jg., S. 93ff.
- Hoormann, Josef/Matheis, Alfons* (2014): Konfliktmanagement in Hochschulen. Aspekte systematischer Konfliktbearbeitung in ausgewählten Hochschulen der Bundesrepublik Deutschland. Frankfurt a.M.
- Lentsch, Justus* (2012): Akademisches Konfliktmanagement. Ein Beitrag zur Qualitätssicherung der Promotionspraxis? In: *Das Hochschulwesen*, 60. Jg., S. 118ff.
- PricewaterhouseCoopers/Europa-Universität Viadrina* (Hg.) (2013): Konfliktmanagement als Instrument wertorientierter Unternehmensführung. Frankfurt a.M.
- Symanski, Ute* (2013): Uni, wie tickst Du? Eine exemplarische Erhebung von organisationskulturellen Merkmalen an Universitäten im Zeitalter der Hochschulreform. München und Mering.





EUROPA-UNIVERSITÄT  
VIADRINA  
FRANKFURT (ODER)

**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit**

**Kontakt:**

Dr. Christian Hochmuth  
Institut für Konfliktmanagement  
Europa-Universität Viadrina  
hochmuth@europa-uni.de